



Aus Ihrer Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen

IN DIESEM HEFT



ÜBERGANG - WAS
IST DAS?

SEITE 1

ERSTE TRENNUNG:
EINGEWÖHNUNG

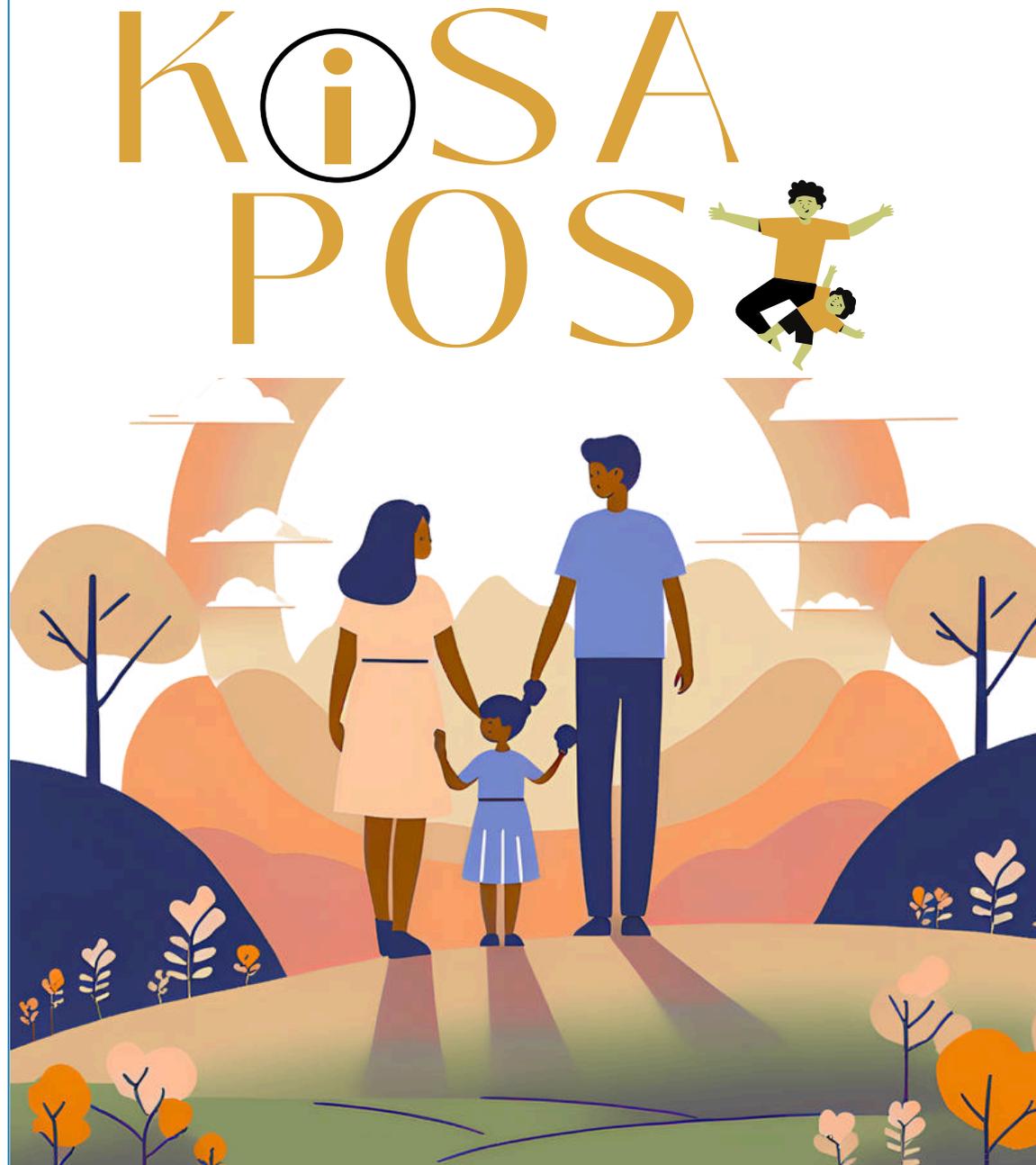
SEITE 2

DAS LETZTE
KITA-JAHR

SEITE 3

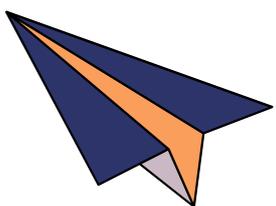
AKTUELLES

SEITE 4



TRANSITIONEN ALLER ART

ÜBERGANGSPHASEN - FAMILIEN IN ÜBERGÄNGEN -
VORBEREITUNG/NACHBEREITUNG - WIE
UNTERSTÜTZEN - WAS BRAUCHT DAS KIND



Übergänge: Change = Chance

Das Leben ist geprägt von besonderen Momenten und Meilensteinen, die sowohl Eltern wie auch das Kind selbst tief betreffen und berühren können. Häufig halten Meilensteine Veränderungen für die ganze Familie bereit. Zu solchen Meilensteinen gehören unter anderem die Geburt eines Kindes, die Eingewöhnung in die Kita, ein Gruppenwechsel innerhalb der Einrichtung, ein Umzug oder auch die Einschulung. Diese Übergänge in eine neue Lebensphase nennt man auch Transitionen, die viel Emotionalität und gemischte

Gefühle mit sich bringen können: Freude und Spannung einerseits, Unsicherheit und Ängste (Sorgen) andererseits. Für Kinder sind derartige Veränderungen intensive Erfahrungen und können auch große Herausforderungen bedeuten, da sie an Neues und Unbekanntes anknüpfen. Es erfordert von elterlicher Seite daher Einfühlungsvermögen, diese Prozesse gelingend zu begleiten. Übergänge dürfen als eine Veränderung betrachtet, aber auch als große Chance zum Wachsen verstanden werden.



Bedürfnisse im Blick

Bei Veränderungen sollten für Eltern (und weitere Bezugspersonen) grundlegende kindliche Bedürfnisse im Mittelpunkt stehen.



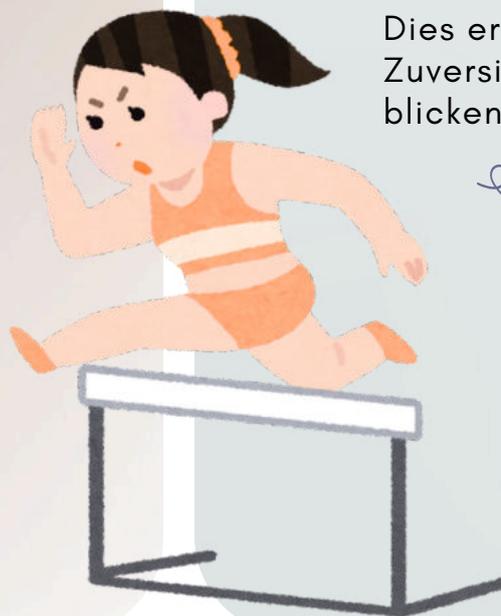
Sicherheit & Geborgenheit



Struktur & vorhersehbare Abläufe



Feinfühliges Begleitung durch vertraute Bezugspersonen



Die Bedeutung von Ritualen in Zeiten der Veränderung

Routinen geben Sicherheit, Orientierung und das sehr wichtige Gefühl von Verlässlichkeit. Feste Abläufe, wie gemeinsame Mahlzeiten, Einschlaf-rituale, eingespielte Tagesabläufe können Ängste reduzieren und Stabilität schaffen. Dies ermöglicht Halt und lässt mit Zuversicht auf neue Situationen blicken.



Durch Beständigkeit werden Veränderungen als weniger bedrohlich empfunden
Rituale stärken das Vertrauen in die Umwelt und fördern die Selbstständigkeit

“Wir sind neu“- Ankunft in der Kita

Die Eingewöhnung in die Kita ist meist die erste große Umstellung für Eltern und Kind. Eltern vertrauen (zeitweise) ihr Wichtigstes fremden Personen an, während Kinder lernen, andere Erwachsene als neue Vertrauenspersonen anzunehmen. Auch der Trubel in einer Kita ist oft neu für die Kleinen und stellt häufig eine Herausforderung dar, mit der erst ein guter Umgang gefunden werden muss. Eine behutsame Eingewöhnung bietet eine gute Grundlage für eine gelingende Kindergartenzeit und kann dazu beitragen, dass sich das Kind in der neuen Umgebung wohl und geborgen fühlt.

Um eine gute Eingewöhnung gestalten zu können, sind insbesondere folgende Aspekte wichtig: Gestalten Sie gemeinsam mit den Erzieher/innen die ersten Trennungen so sanft wie möglich und bleiben mit dem Fachpersonal in guter Kommunikation. Falls es dennoch Schwierigkeiten in der Eingewöhnungsphase geben sollte oder Eltern sich unsicher fühlen, müssen sie damit nicht alleine bleiben. Zusätzlich zum Kita-Fachpersonal kann die Kita-Sozialarbeit Eltern unterstützend zur Seite stehen.



Bedürfnisse im Blick

Die wichtigsten Bedürfnisse Ihres Kindes während der Eingewöhnung sind Vertrauen und Sicherheit. Eine vertrauensvolle Bindung zu einer Bezugsperson in der Kita ist grundlegend, um sich wohl zu fühlen und die Umgebung angstfrei erkunden zu können.

✓ Vertrauen und Sicherheit

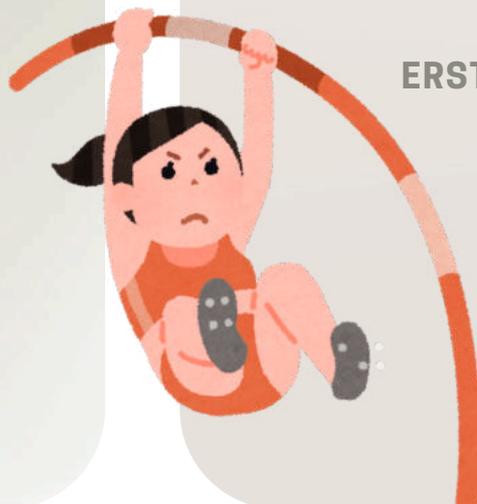
✓ Zeit und Geduld

✓ Verlässlichkeit und Struktur

Eine gute Vorbereitung auf die Eingewöhnung

Auch zu Hause können Sie Ihr Kind schon gut auf die Eingewöhnung in der Kita vorbereiten.

*Üben Sie im privaten Bereich bereits kurze Trennungen
Sprechen Sie positiv mit Ihrem Kind über die Kita
Besuchen Sie, wenn möglich, die Kita vorab mit Ihrem Kind*



ERSTE TRENNUNG: WAS TUN?



Bei der ersten Trennung ist es wichtig, sich Zeit zu lassen. Verabschieden Sie sich kurz von Ihrem Kind, verlassen Sie den Raum, bleiben dennoch in der Nähe. Vermitteln Sie Ihrem Kind dass es in der Kita gut aufgehoben ist und sagen Sie ihm, wann Sie es wieder abholen kommen.

Für weitere Infos kontaktieren Sie Ihre Kita-Sozialarbeiterin

Das letzte Kita-Jahr - Unser Vorschulkind



Damit dieser für die ganze Familie besondere Übergang möglichst positiv erlebt wird, können Eltern emotionale und praktische Aspekte bewusst gestalten.

Die Frage, ob sich das Kind auf die Schule freut, kann von Kindern noch nicht ganz klar beantwortet werden, denn sie haben im Vorfeld nur wenig oder keine Vorstellung davon, was "Schule" bedeutet.

In dieser Übergangsphase kann es hilfreich sein, kindliche Ängste und Unsicherheiten ernst zu nehmen und ihnen liebevoll zu begegnen.

Strahlen Sie Zuversicht aus und machen Sie Ihrem Kind Mut



Sprechen Sie kindgerecht über alles, was Ihr Kind bewegt



Heben Sie positive Aspekte der Schule hervor (z.B. spannende Schulfächer und neue Freundschaften)



Altersgerechte Aufgaben

Kinder übernehmen gerne kleine Alltagsaufgaben: Tisch decken, Blumen gießen

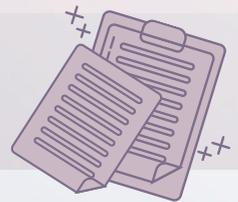
Sie üben sich auch gerne in Pünktlichkeit oder Aufgaben-Erledigen

Sie treffen auch gerne kleine Entscheidungen: Welches Outfit ziehe ich heute an?

Tägliches gemeinsames Essen (Ritual) bietet eine sehr gute Grundlage für gemeinsame Gesprächszeiten. In dieser Zeit lassen sich in entspannter Atmosphäre Erlebnisse und Gefühle rund um die Schule besprechen.



Bedürfnisse im Blick



Es gibt in dieser Phase Bedürfnisse, die sich von den grundlegenden kindlichen Bedürfnissen leicht unterscheiden. Im Umgang mit Ihrem Kind wird es nun wichtig sein, das Selbstvertrauen zu stärken und die Freude an diesem neuen Lebensabschnitt zu entfachen.

Eltern können in dieser Übergangsphase...



... unterstützend zur Seite stehen, Fragen beantworten



... viele Infos über schulische Abläufe geben



... Spaß am Entdecken vermitteln





AKTUELLES AUS IHREM SOZIALRAUM

DIE AUTONOMIEPHASE: ZWISCHEN ABHÄNGIGKEIT UND SELBSTSTÄNDIGKEIT

03.04.2025 | 20-21.30 Uhr | Digitale Veranstaltung | Kostenfrei

Die Autonomiephase, oft als Trotzphase bekannt, ist ein wichtiger Entwicklungsschritt. Erfahren Sie, wie das kindliche Gehirn in dieser Zeit arbeitet und erhalten Sie praktische Tipps, um den Alltag entspannter zu meistern und Wutanfälle zu begleiten.

Anmeldung: www.fbs-koblenz.de



TRAUER: WIE SPRECHE ICH MIT KINDERN DARÜBER?

04.04.2025 | 18-20 Uhr | Mühlengasse 1 in Simmern

Verlust und Trauer – wie spricht man mit Kindern über diese schweren Themen, ohne sie zu überfordern oder zu verunsichern? Um Sie in dieser wichtigen Frage zu unterstützen, laden wir Sie herzlich zu unserem Elternabend ein. Von Trauerbegleiterin Regine Hilgert erhalten Sie wertvolle Impulse für einen einfühlsamen Umgang mit diesem sensiblen Thema.

Anmeldung: eva.schmitzer@rheinunsrueck.de



EINWEIHUNG KITA 3 RHEINBÖLLEN – TAG DER OFFENEN TÜR

05.04.2025 | 11 – 16 Uhr Pestalozzistrasse 12 | 55494 Rheinböllen



FRÜHLINGSFEST MIT HEIMATMARKT IN SIMMERN

06.04.25 | ab 11 Uhr am Schinderhannesturm | Verkaufsoffener Sonntag

HALLO SCHULE! DEN SCHULSTART ALS FAMILIE GESTALTEN

08.04.2025 | 19.30-21 Uhr | Digitale Veranstaltung

An diesem Abend geht es um die Einschulung, die Vorbereitung darauf und den Umgang mit kindlichen Ängsten. Die Referentin beantwortet persönliche Fragen und gibt hilfreiche Tipps für einen gelungenen Schulstart.

Anmeldung: www.fbs-andernach.de

BÖLLIS OSTEREISUCHE

05.04. – 21.04.25 | Tierpark Rheinböllen

Die Aktion rund um die Osterfeiertage für alle Kinder während der regulären Öffnungszeiten des Tierparks. Neben der Ostereiersuche gibt es ein spannendes Gewinnspiel passend zum Thema.



MÜLLMONSTER-ALARM!



Ab 13.04.2025 | Mitmachausstellung für Kinder und Familien | Landesmuseum Koblenz

Die neue Mitmachausstellung dreht sich rund um das Thema Müll & Nachhaltigkeit. Kinder und Familien können sich auf eine spielerische und nachhaltige Reise begeben, die von Küche über Müllabfuhr bis tief in die Meere und hinauf zum Mond führt.

-Für Kinder bis einschließlich 6 Jahre ist der Eintritt frei-

Buchtipp:

„Hallo Schulanfang!“

Beschrieben wird in diesem Buch der neue, aufregende Lebensabschnitt einer ganzen Familie. Die Autorin nimmt Eltern auf eine behutsame Erkenntnisreise mit und gibt Impulse, wie sie das Kind loslassen und dennoch der sichere Hafen bleiben können.

Autorin: Saskia Niechzial
Beltz Verlag.
ISBN: 9783407867735
272 Seiten





AKTUELLES AUS IHREM SOZIALRAUM

DIE SCHLÜMPFE - DAS FAMILIENMUSICAL

27.04.2025 | 17 Uhr | Hunsrückhalle Simmern

Endlich ist es soweit: Die Schlümpfe erobern die Musicalbühne. Freuen Sie sich auf ein spannendes Abenteuer mit Papa Schlumpf, Schlumpfine und all ihren liebenswerten kleinen blauen Freunden - und natürlich ihrem Widersacher Gargamel, dessen einziges Ziel darin besteht, die fröhlichen Schlümpfe mitsamt ihrem Dorf Schlumpfhausen zu vernichten. Brandneue Songs und eine originelle Bühnenshow werden die Herzen der Musicalsfans erobern, generationsübergreifend schöne Kindheitserinnerungen wecken und Jung und Alt in Ihren Bann ziehen. Freuen Sie sich auf das schlumpfigste Familienmusical aller Zeiten!

Tickets unter: www.das-zap.de



SPIEL UND SPASS FÜR WASSERRATTEN

14.05.25 | Freizeitbad Hunsrück | Simmern

Ein aufgeblasener Riesenhund, Matten und andere Wasserspielzeuge liegen im Becken bereit. Man kann sich auch an spannenden Spielen beteiligen (z.B. das Tauchspiel "Reise nach Atlantis"). Also, Badesachen schnappen und rein ins Vergnügen!



DIGITALE SCHNITZELJAGD FÜR KINDER

Jederzeit in der Stadt Simmern | Startpunkt: Jüdisches Denkmal am Schlossplatz

Das Abenteuer für Groß und Klein:
Rätsel lösen - Schatztruhe finden - Belohnung erhalten
Was ist mitzubringen? Handy mit QR-Code Scanner

Infos in der Tourist-Information Simmern-Rheinböllen unter Telefon 06761 837 296 oder per E-Mail: tourist-info@sim-rhb.de

Link zum Flyer: <https://www.sim-rhb.de/leben-bei-uns/gesellschaft/kinder/digitale-schnitzeljagd>



SPIELPLATZ-TREFFS:

- Mittwoch, 07.05.
- Dienstag, 13.05.
- Dienstag, 27.05.

ELTERN-CAFE:

- Mittwoch, 25.06.

Weitere Infos hierzu werden folgen

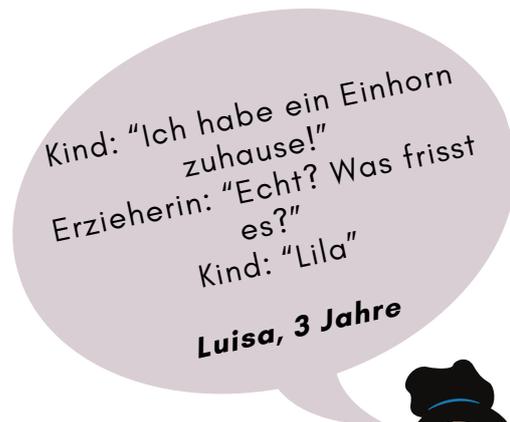


ZWISCHEN WUT UND VERSTÄNDNIS: STRATEGIEN FÜR HERAUSFORDERNDE ERZIEHUNGSMOMENTE

20.05.25 | 18.30 UHR - 20 UHR | MÜHLENGASSE 1 IN SIMMERN

Wie kann ich mich in herausfordernden Situationen mit meinem Kind verhalten und es dabei gut begleiten und anleiten? Wie gelingt es mir, dabei auch auf mich selbst zu achten? Darüber sprechen wir bei einem Elternabend der Kita-Sozialarbeiterinnen der VG Simmern-Rheinböllen in Zusammenarbeit mit Herrn Hammes von der Lebensberatung Simmern.

Weitere Infos hierzu werden folgen



Und das Beste zum Schluss ...

Für weitere Infos kontaktieren Sie Ihre Kita-Sozialarbeiterin



KiSA POS

Die Inhalte der KiSa Post werden von den Kita-Sozialarbeiterinnen verfasst oder aus vorhandenen Informationen zusammengetragen. Demnach wird für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben keine Verantwortung übernommen. Bei den Veranstaltungshinweisen handelt es sich ebenfalls um Informationen aus den Amtsblättern, Internetseiten der Verbandsgemeinde/Städte oder Gemeinden sowie offiziellen Ankündigungen der Veranstalter/innen. Hierbei handelt es sich nur um eine kleine Auswahl, die als exemplarische Beispiele in der KiSa Post aufgelistet werden.



Schreiben Sie
uns Ihre
Themenvorschläge,
Tipps & Anregungen
für die nächste
Ausgabe im Juni
2025

FÜR DIE VERBANDSGEMEINDE SIMMERN-RHEINBÖLLEN

Kreisverwaltung
Rhein-Hunsrück-Kreis
Fachbereich 24
Kita-Sozialarbeit
Ludwigstraße 3-5
55469 Simmern
www.kreis-sim.de

Katja Liesenfeld

Telefon: 0160 3221572 oder
katja.liesenfelder@rheinunsrueck.de

Natascha Wolf

Telefon: 0151 51564715 oder
natascha.wolf@rheinunsrueck.de

Eva Schmitz

Telefon: 0170 5747181 oder
eva.schmitzer@rheinunsrueck.de

Für weitere Infos kontaktieren Sie Ihre Kita-Sozialarbeiterin